

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Collectanea Wirtembergensia, lat.-dt. - Cod. Güntersthäl 11

**Rüttel, Andreas
Rüttel, Andreas**

[Stuttgart u.a.], [1550-1575]

Regesten, Urkunden, Notizen, Nomina etc.

[urn:nbn:de:bsz:31-162504](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-162504)

IVTLINGEN.

Neuhusen off Erken.

Mcccc. LXXXI. Manrij Graff Starzard zu Lee.
Der Jung was Konist Graff Starzard zu Starz
Das Dorf Neuhusen bei Turlinge mit allen
Zugehör. Wert 1690 R 176. 4. B.

A^o. Mcccc. VI. Samstag nach dem Martin tag.
Bischof v^o Saltsbrunn was Konist mit
Verordnung eines Befehls von Lufften für
den Geistlichen Breyer davon sein von
Lohn 8. Maler was zu machen was man
Zins off Geld gefordert off seinen Teil zu
Erbscheinung zu und d. Lufften zu
Wert 80 f zu Gold / Jahr zu Ende nach
Anno. Mcccc. x. Erstag. 1421. Konrad
und angetan sein von 1429. vido. f.

A^o. Mcccc. xcvii. Samstag vor S. in Judas. Johann
der Bürger Breyer zu Lohn und der
Bischof Johann Breyer der Junger Breyer zu
Lohnung sein Dorfmann. Agathe Bürgerin
Gansu von Lohn. Wert off der Lohn
Zins zu Erbscheinung von Lohn 300 ff
Dann zu Lohn zu Lohn off und off
Lohn 20 Maler was zu machen was
Zins zu Lohnung.

A^o. Mcccc. LXXXII. Montag nach Trinitatis Junter
Jacob v^o Valtsbrunn. Lohn. Wert von
Lohnung zu Turlinge.

Aygotwart de TVTLINGEN.
Valtkonstein

Mccc. Lxxii. Are Sonntag nach

Sancti Michaelis
franziskus de Valtkonstein
sein Equus
Anno 1410
1412

Vspula
de Lupfen
vxxv.
1399.
1406.
1428.

A^o. 1392. In dem Bausch
von Valtkonstein das dort
Erscheinung von Graf
Günther zu Fürstentum
zu Lohr. gelobten was den
Bausch meyer. vid. 7.

Are anfang nach dem
franziskus von Lohr
tag.

Conradus
de Valtkon
sein. 14
29.

Aygot
Wart de
Valtkonstein
1429.

Elisabeth
1442.
1429

Valtkonstein
Mcccc. xxxix.

Joannes
de Valtkon
sein. 1449.



Jacobus
de Valtkon
sein. 1482.
1499.
1479.

Are anfang nach dem
Lohr tag.

1482. Montag nach
Lohr carit.

Emilia
de Valtkon
sein. 1449.
1449.

Joannes
de Valtkon
sein. 1449.
1449.

Joannes
de Valtkon
sein. 1449.
1449.

Baron
von Valtkonstein

Georgius
de Valtkon
sein. 1499.

A^o. Mccc. Lx. an 26. Gewendy abend. Sonnd von
Loarburg anfang auf dem brennen
des gegen 10 to luhndinge ab dem 30 zu
turlingen.

A^o. Mcccc. Lxxxii. Montag nach Lohr carit
Lohr Junken Jacob von Valtkonstein zu Villingen

A^o. Mcccc. x. Evasmi. Gemein Junghing von
Wesslar hund Caspar von Lohr sein Gausen
auf dem Gaus Bausch von Valtkonstein hund
seinem Leben, das sie zum die 53. f. gelob hund 4^o
Gemein meigen zils, das den Joannes Lohr sein
meigen hund f. luhndinge gefelhd hund 810 ft.
zum goed wider zu dem geben was den.

Asp.
 Oben 7 Aedingen
 Buhlhain
 Hufm uff fennem.
 Kienburg burgthal
 Karpffm.
 Luffm.
 Nure hufm uff d' Erben
 Orifhain
 Rinhain
 Rifenburg burgthal
 Schuchhain
 Sifrommigen.

TVTLINGEN.

Talhain.
 Teyningem
 Trossingen.
 Tollingen Vogtj.

Clara Anna Jure A. M. M. C. C. C. C. X. C. IX. Juncker Esigwinnd von Valckensheim
 Sigmundus von Freyberg und Graf Wolff zu Freyenberg das
 Valckensheim Pfaffen
 Pfaffen. 1498. Jure von Freyberg Weisnuburg Landsoffmarster.

Johes von Hall
 Das Kler zu Eckart von Valckensheim Jure zu Kampen.
 Sigmundus Pfaffen als Erhart und Sigmund sein Bruder die die 1498
 1498. Androssen von Anno. M. C. C. C. C. X. X. X.



Elisabetha de Valckensheim vxor Bermonis de Knecht
 die pfingst abend 1448. v. d. T.

198
198

TUTTLINGEN.

A. MCCCC. XLIX. Am Samstag nach unserm lieben
Herren tag als sie zu Tübingen angekommen sind.
Haben Jacob und Heinrich von Volckman die
für sich selbst und Hausen von Volckman dem
ab der nach uns Minster nach zu seinen Tagen
zu. Groß Ludwig von Wol und Minster zu
geben, mit Namen Land Volckman, das über
Land das andere pflöß und auf der zu die
Taler Lint und gut die der zu gesamt und umb.
auf die Capuziner zu G. Gassen zu sein mit alle
Zugehör,

1. August 1489

TUTTLINGEN



130 111111

199

Heinrichshain, Gündolzhain,
Bonhartshausen, Dyetschhain,
Rinncklingen.

Oberschwabische Graff von Württemberg und Ulrich sein
Kurfürst von Schwaben zu vorsein pfandtschaft, als
das von vorsein und von gesein sein des Landes der
Garn, od der seine billich krafft und macht sein und
auch haben sein dem Oben vorsein seinen, bei vorsein
von Gohlfass, und seinen seinen, der vorsein Gohlfass
sein, Gündolzhain, und Bonhartshausen mit den Gohlfass
zu Dyetschhain, und zu Rinncklingen, und den Württemberg
zu Brumbach mit seinen seinen Württemberg
und seinen seinen od vorsein der seinen
gesein und gesein sein als auf seinen seinen
Gohlfass von vorsein seinen und vorsein
Gohlfass seinen seinen vorsein gesein, und
seinen seinen von seinen gesein seinen, Namlich
mit 3600 f seinen seinen und seinen seinen
an gold und an seinen sein an den seinen seinen
nach 6. vorsein des seinen seinen und Württemberg
Anno. .M.ccc. Lxxx.





A. M cccc. xxxix. Montag vor Judica. Brin
 Oberst von Lupffern bund frau Margaretha von
 Gersdorf sein schiff zum nuel bar kuffen der
 Stadt Vellingem das dorff Teyngem mit johan
 bund nidergerichten sambt die Brüg darinnen
 mit 1000 f. für gold. bund sand mit silt
 gemessen 1/2 Gerwin, couvat, brosz, bund Gaus
 von Gersdorf frau Margaretha gebunden für in
 Gült, bund für couvat bund eigelreuer gepunden
 für in Valckenstein gepunden.

A. M cccclii. Montag nach Jacobi Graff Egen von
 Friesenberg bund Graff Gwinrich sein Obv. her.
 kuffen für johan von Künzgen einem kuffen
 bund couvat Bley für Gelfand einem Brüg von
 Loreuil. bund für leben des dorff Johanningem
 der künzger die lere bund zum dafelstun f
 bund sein zehungem für in couvat bund
 Grew künzger von künzger von Künzgen
 Grew Brin von künzger kuffen. f. die vii.



A^o 1458. Montag den Nicolaj. Graff Geringhumb
 6. Conrad zu Fürstberg als vormaliger das
 wolgaberechtigter Sohn 63. fe. der bester hertzogin
 sich das dorff zehornungem so dem hertzog
 zu Pfaltz vater hertzog zu Eger gar nicht bund
 beschreiben solt allen ansehung gegen graff
 Ulrich v^o we an sein fursch vater graff Albrecht
 seinen das vormalige er ist hant 500 fl.

Henricus.

Conradus.



A^o Mcccc. xlviii. Donnerstag vor vltim. Stetten
 den Sumersjars Indess den fedingen hant,
 kerffen, das pfloss land, den Berg kerffen mit
 seiner zugehörig Girs vff seinem landem land
 oben aldingen dorffern, die hertzog zu Etellingen
 Luffen den Berg land Bueffel mit seiner
 zugehörig, den Berg sol am Berg pauer den
 dorffern etalheim Strossen, Asp, Troppingen
 Birsingen Rissheim land etalpingen d^o dorff
 mit der Berg darinnen auf Ruffenberg das
 Bueffel als d^o alle zu Luffen geseit. f.
 hant 1152. fl. p. Graff Ludwige zu Württemberg

Gewon von Lufften.

Brun von Lufften hat schiff hat dem das
 unersch Geringe fames Bruders Pfunden
 Gansum lund Dispoedus harrin ne ofus lubs
 neben abginge 700 tlb of abne st ne oflich
 erbs neben lanchse 500 tlb dar ungen nehm
 den foff zu sbarfacke gemunde der Marjine
 foff lanchfande fars. Daffelich auch das
 gudarfo Gausf hat Dispoedus von Lufften die
 wappen von Lufften nife farron solten den
 nise nimm nehandeluf andruffid. Namblif
 nimm vorne refon zu dem lanchfons fald. Original
 6. Thung Apostels abrud. Mcccc. xxxvii. Vidimus.
 Zindung nach Lohore. Mcccc. xxxv.

Droped von Lufften fars fars sich selbs lund
 von lanchfons fames Bruders foligen Gansum
 Pfunden hat dem lanchfons gew nife zu die aufe
 gansum G. fann und Comendy Gansum lund
 Gansum all nise v. Dorelyock niff alle zu
 gemone st niff fies von Brun von Lufften
 foligen lanchfons. Namblif Truffungon
 Tanningon Busenbrinn den dorelyock fies der
 niffungon fies Mar nigungon. fies niff alle zu nife
 an der lanchfons lund Gansum Gansum lund
 Gansum fies an lanchfons lund zu dem niffungon gemone
 gansum. Mcccc. XLIII. fies A. Mcccc. XLVIII.
 Zindung vor Vluis.

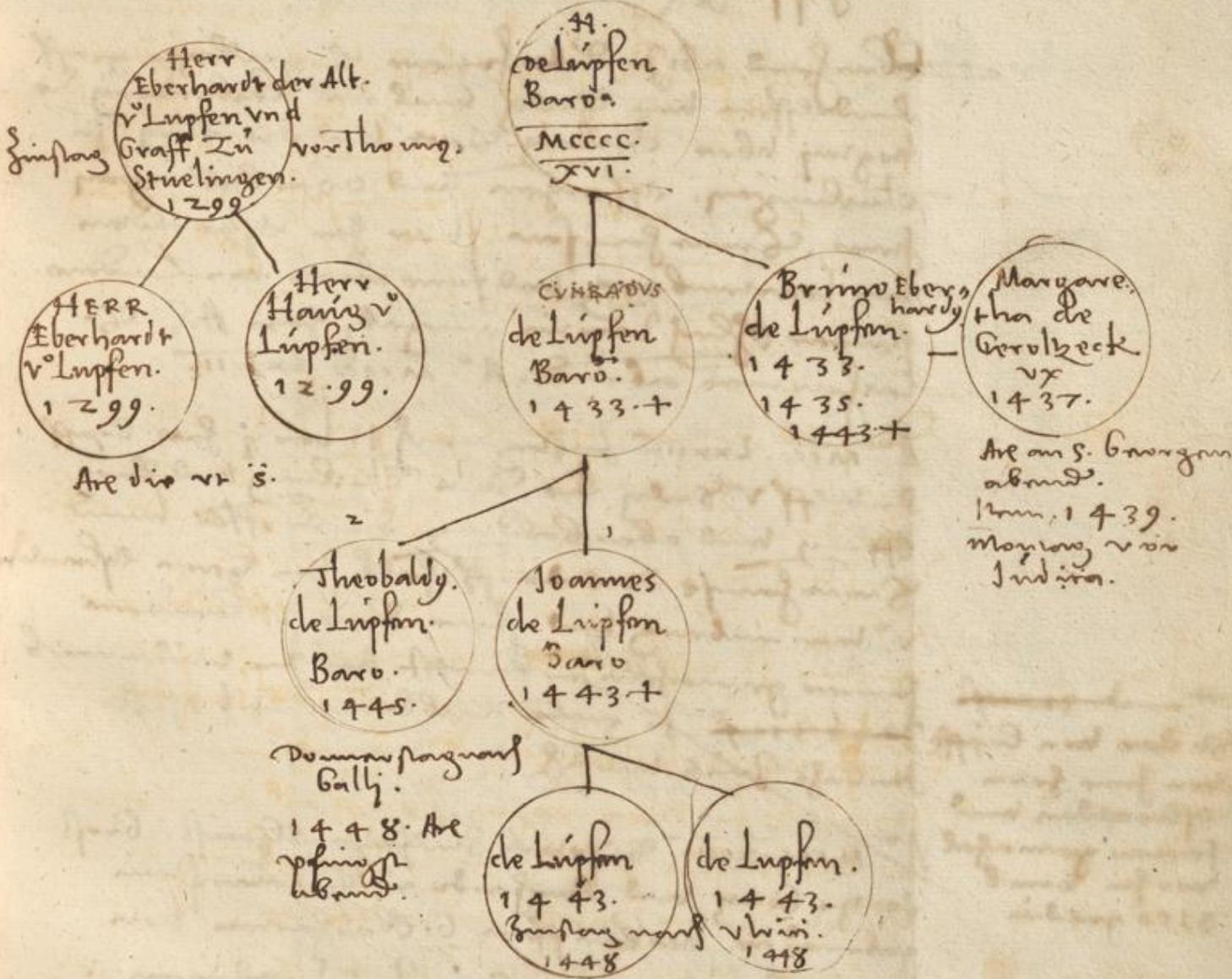
ne 17 64 the
 Hybarij.

oswaldus de Wartenburg.
 Clara de Landau. Winingas.
 Rudolph. G. de Sulz Hoffenbrun
 Tidimus de Wartenburg
 Mcccc. LXXII.
 A. n. d. m. die.

LUPPHEN.
MCC. XCIX.



A. MCCCC. XLVIII. Dimpole huss Lupffern huss funder
Bendard Gausen ohne wasser abzugeben se. funder
Amadens Orange huss funder huss Gausen
100 lb se 35 lb zins 10 funder v. Brun v. Lupffern
huss funder worden mit funder funder funder
abzugeben gemandt d. Margarete, Are funder
A. v. s. nach v. huss.



Bruno de Kurnungk
Elsa de Falckenstein
1448
Are pfinz abund.
Coningas. MCCCC. XLVIII.

A^o. M^{cccc}. xxxiiii. Zusage nach Gally Gaben G.
Ludwig und G. Ulrich J. loc. Ganssen von Zimmern
für ein hnd frins Gub Pfunden uff ein wieder
Lofung hnd kufft die dort etzung Offingem
hnd Badingem die Frau dorffw. und Gans
Zanssen d. dorff fall mit aller Zusage hnd
4500 f 2 gold

Brem v^o Luffen. Am Sambstag nach Jacobi. An.
14. 08.

A^o. M^{cccc}. xxxii. Zusage hnd hnd hnd
Gans von Ganssen hnd hnd hnd hnd hnd
als pfleigerin Gans Ganssen G. Ulrich hnd
G. Ludolff v^o Gally gabem hnd hnd hnd
300 hnd Ganssen die etzung hnd hnd
sperrung hnd 200. f zu pfund Zusage,
hnd 100. f. Am Montag vor Judica. d. hnd
bruff hnd hnd hnd hnd hnd hnd hnd
hnd

A^o. M^{cccc}. L. vff Ganssen die Gans hnd
Gally Brunfand Wolff hnd hnd hnd hnd
Ludwig obgenannt die Ganssen die Ganssen
die etzung mit das hnd G. Ludolff vff die
Ludwig hnd 75 f zu gold vff ein wieder Lofung
Zusage hnd hnd.

A^o. M^{cccc}. xxxvii. S. Ganssen abend, Gans
Brem von Luffen hnd hnd hnd hnd hnd
Ganssen die Ganssen die Ganssen die Ganssen

206

Grünwilt land Lindoffen von Fündingen gegründet
bunt. Von Leber. Luffen der Berg land das
Bingstal an dem Berg desgleiche et alsein
das Dorf land die Lein von deselben. Von
die Luffen und die Luffen land Luffenberg
Bingstal land 1243 2. 16 L.

A^o. Mcc. xcix. Freitag von et hony. Von
Bernd der der von Luffen bracht zu
Gundingen f. Bernd land se Gung sine
Gung von Luffen Gung Grünwilt von Luffen
Von Luffen f. Gung zu Gung
land zu et hony mit allen v. Bernd land
Bingstal

A^o. Mccc. xl. Grünwilt von Blumberg
bunt Stoffen von Luffen gegründet
gab zu Luffen land f. Grünwilt
bunt Gung von Luffen gegründet
et hony, Bernd land Luffen das
Bingstal für 3000. f. in Luffen
nach pfingsten.

A^o. Mccc. xxiii. Gung von Gung.
Gung Luffen v. Gung land Gung
Luffen Gung albrun v. Luffen
das v. die Luffen v. Luffen sine misse 2.
Markt gals v. et hony Gung ansonen.

A^o. Mccc. xxvi. Gung, albrun von Gung
Luffen G. albrun v. Luffen land das v. misse
das Dorf et alsein Luffen von Luffen
land 104. Markt salmb Grünwilt Gung
Gung nach Luffen.

117

Mccc. xcii. Inspaz nach d' pfingsttag von
Graff Gwinrich d' alten Landgraaf zu Base
von Buerfiedem von Valckenstein Verschreibung
das dorff zu Lufzen gelien.

A. Mcccc. xlii. Sambtag nach aller heiligen tag
von Graff Johann von zu Sinsheim das dorff
Verschreibung von Jacoben v. Valckenstein zu
Lufzen gelien.

A. Mcccc. xxxiiii. Georgstag Gwinrich kint Linnel
sein Bruder von von Verfahrungen gelien zu
Luffzen zu Lufzen. Das dorff
Gwinrich kint Conraden v. Gumbertzen ge.
prindern kint 150 Mark selbes die freijung
nach Wbani.

VRSLINGEN.



A. Mccc. lxxxvi. Johann v. Gumbertzen von
der alten Gumbertzen für das dorff Lufzen.
sein pfalzgraf Conraden von Tübingen mit
allen Ingejend kint 55 f zu gold kint kint
die freijung nach Margenach.

A. Mccc. xv. für König Rudolph zu graff
Ludolf v. Sinsheim von pfandung von
Luffzen zuge von Gwinrich von Luffzen
verweilgen. die kint von Luffzen.

Aug. 6

A. Mccc. lvi. Georgstag Ludolf von Spawitz
kint von Gumbertzen von Luffzen das er
sein pfandung von Luffzen v. Gumbertzen kint zu
Gumbertzen kint Margenach mit der pfandung
Luffzen verweilgen may. die freijung nach
chikanj.

208

HOOHTVTLINGEN.

A. Mccc. xv. Montag vor Valentinj Drost Rudolt
von Gofamburg bar pfunde Gars Grunrisen v
Lupffan freijens und Barf. edm frimem Sofe.
Lupffan die Burg laria landgust und lag dar
großer hund 400 mark Silber und mozan 100.
th verbanen.

A. Mcccc. xlv. Rudolt v. Fridrigan v. Langen
im Verfall von dem Sonnergrise in Konrad das
in usogonische faren Reynolden v. Bavelbrach
bey frimem Kunstverfall und Lupffan dem Burg
und das Burgstall am Burg Talferin das Dorf
und die Clusen daselbstes Disfarian und off
die Dorfstar bund Ruffenburg phaben moze.
An Sonner tag nach Hilarij.

Mcccc. xxxv. Montag nach dem Palmring.
Anna Conrad von Taufheim farnstend gibe
die Burg zu Tainingen mit der Hoffstar dunn
bund gairten darby Juncker Braunnen von
Lupffan und farn Marggraven v. Bavelbrach
frimie Geniffenans hund. 150 f. in gold.

Anno. mcccc. xxxv. uff Marggraven by abend
late Gans v. Burgberg.

Herman von Carlsheim Litz, bund Anna von
 Brandenburg sein ehliche Gemahlin, Gumpff
 Christoph von Grotzen Litz und Agnes von Grotzen,
 Gumpff sein ehliche Gemahlin Grotzen sein
 Carlsheim bund Nubing von Brandenburg
 sein ehliche Gemahlin bartholomaeus graf Litz
 zu Wurttemberg dem hail bund der vorse sein
 bund gult an bund in den nachgeschriben dorffern
 zu Grotzen, zu Emsweiler bund zu Langenalb,
 zu Tobel, zu Damm zu Litzmarstorf, zu Gränien
 Jusen, zu vnder Dreiborf, zu der Knechtung,
 sein ein Golt zu Sulzfeld bund ein wasser an der
 yach bund das alles bund der heylige besunder mit
 allem rechte forligkeiten p. bund 2500 schynen
 gult bund gemener gultes, Bei walden künfft
 gemessen sein bartholomaeus von Carlsheim Herman
 von Carlsheim bund Christ Christoph von Grotzen
 der an Sant Gallen tag Anno. 1442. Jare /

Hansward bund Rudolf Wanggraffen zu Baden
 bartholomaeus dem Ellen dem loben schreyen
 Graf Eberhardens bund graf Ulrichs seinen
 Grotzen grafen zu Wurttemberg p. Brandenburg
 die vorse so sie mit einander gebrauchten
 haben in unwarre wache solch uffgabaren worden
 vnder mit solch wach mit Grotzen p. der
 Montag nach künfft Grotzen heyligen tag
 Anno. 1381.

A. mcccc. Lxxii. Der Kayser Fridrich von
 von Loirumburg zu Biez der Zoll allein von
 Burg begunde, am man gunt 1 Rindes Kost.
 aber ander gunt so nicht zumeist die kost 1/2
 bund in diese Zeit von Langen der Pfalzgraff
 nicht lag solange werden,

A. mcccc. Lxxiii. Jan abemalt f. Fridrich
 graff von Biez zu Burg in allem Jahr
 Pfaffen so zu Junen gabs an zu isen von
 ynder bund und nelmbe von dem graff
 Biez zu Bieffingen und Bieffingen
 gabs,

In diesem Jahr sind die von Eplingen zu dem von
 Loirumburg Pfaffen kommen bund darinnen
 so dem gabs das 15. 13. Jahr.

Mcccc. Lxxvii. Gaben die von Eplingen sich
 mit graff Biez von Loirumburg barwayen

Mcccc. Lxxix. f. Fridrich begunde der
 Zoll von Burg gabs am Pfaffen zu Biez.

Mcccc. xcix. f. Maximilian der obgenant
 Zoll begunde an allen orten zu dem
 firsprachlich an zu isen, den die firsprachlich
 sein zumeist gabs werden.

M. d. xii. Der Kayser Maximilian der firsprachlich
 allen Zoll so allein 1/2 von einem Kost an
 zu dem Zollmann ist ein Pfilling von einem
 bund dazum so der als Zoll ab sein.

M. d. Lii. f. der die die firsprachlich Zollordnung.

Haydenheim.

215.

Konig Graff zu Wirtemberg und Pfalzgraw
 Georg von Baiern sein Erbe geachtet
 haben mit pfalzgraw Ludwigen bei dem
 und Georgen zu Oben und Nidern Baiern
 dem pfalzgraw und Baiden und allen dem
 Oben Nidern Nidern und pfalzgrawen
 die pfalzgrawen Konig von Oben und Nidern
 und die pfalzgrawen Konig von Oben und Nidern
 Gaidenheim die Pfalzgrawen Gaidenheim
 die Pfalzgrawen Gaidenheim Konig von Oben
 mit dem den Nidern Nidern und Nidern
 Nidern und allen anderen als sie es von
 Graff Conraden und Graff Ulrichen von
 Gaidenheim bekommen verkauft und zu dem
 gewalt gebracht worden, dat. Gaidenheim
 an 16. Caluaris Anno. 1450.

Wilhelmus Comes de oringon
 Crato Baro de Hohenbo
 Theobaldus Bisps de Prunz
 Ulrichs de Roehbaw Sigillatorus Confiliarij
 Prominati Nidri Comitis in Wirtemberg.

Gaidenheim ist mit 60000 fl. gekauft und
 verkauft worden A. 1450.

Stifte obernhöhen.

Anno. mccc. xlviii. die Hierimitaris B. Marie
 Virginis Graf Ulrich von Wirtemberg
 mit Collegium und Stifte zu unsern lieben
 Frauen zu Obernhöhen bei Goppingen galey

nefals bund uffgewirft bund daselbs in die
Purgen zu Einigung, mit Purgen
bundelben von Freyheit, davon mit
bund zugehörigen bund funder mit dem vnfem
das man zu Ladin wurde his patronatus, als
das das Broch bund die Prinschafft das piffe
bunten haben fovern nichtig zugeben mit
bund müssen solten ohne unwillig zue
zurung od hindernis alles zue zue...

Wiltperg.

Privilegia Civium
in Wiltperg.
M.CCC. XLIX.

Wir beruff Graff zu harrnburg. Bekommen bund
zue Grundt offenbar mit diesem brieff die
bund alle bunten haben bund nachkommen, das
wir solich geforscher bund velle dinst, die
bunten haben zuekommen zuekommen bund
zuekommen ganz einlich bunten Staat Wiltperg bund
gesehen haben bund wiffen künftigen zuekommen zue
solten angesehen haben, bund haben zu bund zue
nachkommen solich bund bund grad gesehen, als
wir sie bund zu nachkommen geforscher haben bund
feyen sie nicht zu Eracht dief brieff die
alle bunten unliche Staat bund pfanzung zugeben,
zuekommen die bund zue bund zue bund
bund biffen zu bund gegeben haben, wir forim nicht
sie bund zu nachkommen alles tag dinst zu bunten
zuekommen zu zuekommen, das solten sie bund zu bunten
bunten den wir tag zue an bunten pfloss Wiltperg
mit tag dinst zuekommen sein als bund bund

unsern Dero Waisen, nach fürstlichen Dingens uns
 allgemeynde, Es solten auch die Bürger und zu
 nachkommen an unsern obgeschriben statt Willepung
 Jacob nach vorrichtt und fürstlichen beunoyung
 Barom und das wir unsern, unsern Erben und
 unsern Ambelien von Willen und Wissen sein,
 Das zu solten wir ob unsern Erben zum Baromais
 geben und beschriben als ditz das noch sein
 werden ongemeynde. Und was ob das die Bürger
 zum unsern obgeschriben statt Willepung alson
 und sind beschriben ob beschriben haben, Insolten
 sind solten sie auch an der statt barbarom nach
 unsern unsern Erben und unsern Ambelien
 Willen und Wissen zu der mass als burger.
 schreiben pass, alle gemeynde und argliste gemeynde
 obgeschriben, und das zu beschriben, ob haben
 wir unsern Waisen Justizale für und und unsern
 Erben offentlich sein gemeynde an diesem brieff,
 Das geben wir zu Burgarom an montag nach dem
 heiligen sparay Anno Domini. Mcccc. xlv.

Schwieberingen.

A^o Mcccc. xv. In dem von Schwieberingen
 Schiebung die Zwaijteil des gemeynde zu
 Schwieberingen zu geben gab vor dem von
 graf Altfandens Wunnenberg, das ist
 mit widerwissen da bei zu gemeynde
 gemeynde von Bülchingen Guffmeister.

Faint handwritten text in a cursive script, likely a historical document or letter. The text is mostly illegible due to fading and bleed-through from the reverse side of the page.

Rechnung

MCCCXXV. In dem Jahr...
Handwritten text detailing a calculation or account, starting with the Roman numeral MCCCXXV (1425). The text is written in a cursive script and is partially obscured by bleed-through from the reverse side.